

Dreitägige BNO-Fortbildung „Neu in der Ombudschaft“ 08.-10. Oktober 2025 in Berlin-Wannsee

Die ombudschaftliche Beratung ist eine vielseitige, spannende und anspruchsvolle Tätigkeit. Die dreitägige Fortbildung „Neu in der Ombudschaft“ hat zum Ziel, Grundlagen und Basiswissen für die ombudschaftliche Arbeit zu vermitteln. Die Teilnehmenden setzen sich auf drei Ebenen vertieft mit der Ombudschaft in der Jugendhilfe auseinander: Rechtliche Grundlagen, die Bedeutung der Ombudschaft in der Jugendhilfe sowie Gesprächsführung und -methodik.

Die drei Parts sind jeweils *Modulen des BNO-Fortbildungsprogramms* zugeordnet. Der Tagungsort, das wannseeForum Berlin, soll Raum für gemeinsames Lernen und kollegialen Austausch in angenehmer Ambiente schaffen.

Die Fortbildung wird vom Bundesnetzwerk Ombudschaft in der Jugendhilfe e.V. (BNO) veranstaltet und richtet sich an alle Ombudspersonen des BNO, die neu im Feld sind oder vorhandene Erfahrungen auffrischen wollen.

Wann?

08., 09. und 10.10.2025, jeweils 10:00 – 16:30 Uhr

Wo?

**Stiftung wannseeFORUM
Hohenzollernstraße 14
D-14109 Berlin**

<https://wannseeforum.de/>

Teilnahmebeitrag:

Teilnahme an der dreitägigen Fortbildung inkl.
Getränke und 3 Mittagessen: 198 Euro
Optional hinzubuchbar:
Vollpension bestehend aus 2 Übernachtungen
(8.+9.10.), 2 Abendessen (8.+9.10.) und 2
Frühstücke (9.+10.10.) im Wannseeforum: 200 Euro

Anmeldung:

<https://eveeno.com/146021936>

Rückfragen?

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den
Veranstalter: info@ombudschaft-jugendhilfe.de

Teilnahmebedingungen:

Downloadbar unter www.ombudschaft-jugendhilfe.de/de/topic/6550.fortbildungsprogramm



Fortbildungsinhalte und Referentinnen

08.10.2025 Part 1: Rechtsgrundlagen der ombudtschaftlichen Beratung	
<u>Inhalte:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Individuelle Rechtsansprüche im Jugendhilferecht – Anspruchsrechte und Anspruchsberechtigte • Überblick zu wesentlichen Regelungen, insbesondere: Hilfen zur Erziehung (§ 27ff), Hilfen für junge Volljährige (§ 41), Inobhutnahme (§ 42), Gemeinsame Wohnformen für Mütter/Väter und Kinder (§ 19), § 35a Eingliederungshilfe für Kinder und Jugendliche mit (drohender) seelischer Behinderung • Verwaltungsverfahrenrecht, insbesondere Verfahrensrechte, Akteneinsicht, Widerspruch, Klage, Eilverfahren • Kurzeinführung in grundlegende familierechtliche Inhalte mit Bezug zum Kinder- und Jugendhilferecht 	<u>Referentin:</u> Wiebke Poschmann, Rechtsanwältin mit Schwerpunkt Kinder- und Jugendhilferecht sowie Familienrecht <u>Moderation:</u> BKO (BNO e.V.)
09.10.2025 Part 2: Grundlagen und Bedeutung der Ombudschaft in der Jugendhilfe	
<u>Inhalte:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung & Selbstverständnis der Ombudschaft in der Kinder- und Jugendhilfe • Strukturelle Machtasymmetrien in der Kinder- und Jugendhilfe & fachlich fundierte Parteilichkeit für die Inanspruchnahme individueller Rechte • Auftrag und Rolle der Ombudschaft im Kontext der Kinder- und Jugendhilfe & die Legitimation ombudtschaftlichen Handelns • Qualitätskriterien der ombudtschaftlichen Beratung 	<u>Referentin:</u> Prof. Dr. Ulrike Urban- Stahl, Professorin für Sozialpädagogik an der Freien Universität Berlin <u>Moderation:</u> BKO (BNO e.V.)
10.10.2025 Part 3: Gesprächsführung in machtkritischen Beratungskontexten	
<u>Inhalte:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Das eigene Beratungsverständnis: Reflexion der professionellen Rolle und eigener (Vor-)Annahmen • Der ombudtschaftliche Beratungsprozess: Umgang mit unterschiedliche Interessen, Zielen und Akteur:innen • Gestaltung eines beteiligenden Beratungssettings • Gesprächsführung aus machtkritischer Perspektive: Deeskalation und Empowerment • Stolpersteine in der ombudtschaftlichen Beratung 	<u>Referentin:</u> Ulrike Pahl Diplom Pädagog:in, Mediator:in, Referent:in Erwachsenenbildung zu den Themen partizipative Organisationsentwicklung, Beteiligung, Empowerment und Gewaltschutz <u>Moderation:</u> BKO (BNO e.V.)